

• **Beratungstätigkeit, Arbeiten zur Unterstützung des Nationalparkmanagements:** Das Nationalparkinstitut unterstützt und berät die Nationalparkverwaltungen der drei Länderanteile des Nationalparks Hohe Tauern laufend in verschiedenen Belangen der Ökologie und des Naturschutzes. Aus diesem Tätigkeitsfeld sollen zwei umfassende Arbeiten des Nationalparkinstitutes hervorgehoben werden, die von besonderer Bedeutung für das Nationalpark-Management sind:

- Die „**Dokumentation zur Nominierung des Nationalparks Hohe Tauern (Kernzone) Kärnten, Salzburg und Tirol und der Großglockner Hochalpenstraße für die Aufnahme in die Welterbeliste der UNESCO**“ - eingereicht von der Republik Österreich: I. Bericht, II. Dokumentation/Karten. Diese wichtige Einreichungsunterlage (in 2 Bänden) wurde 2001 von Dr. Robert Lindner in Kooperation mit zahlreichen Experten und den Nationalparkverwaltungen sowie der Großglockner Hochalpenstraßen-AG zusammengestellt, koordiniert und redigiert.

- „**Die Nominierung des Nationalparks Hohe Tauern als Natura 2000 Gebiet. Berichtspflichten gemäß der FFH-Richtlinie**“. Auch diese umfassende Studie als eine Grund-

lage für das Nationalparkmanagement wurde von Dr. Robert Lindner verfasst und Ende 2000 vorgelegt.

Astronomische Arbeitsgruppe mit Salzburger Volkssternwarte des Museums Haus der Natur

von Gerhard Grau

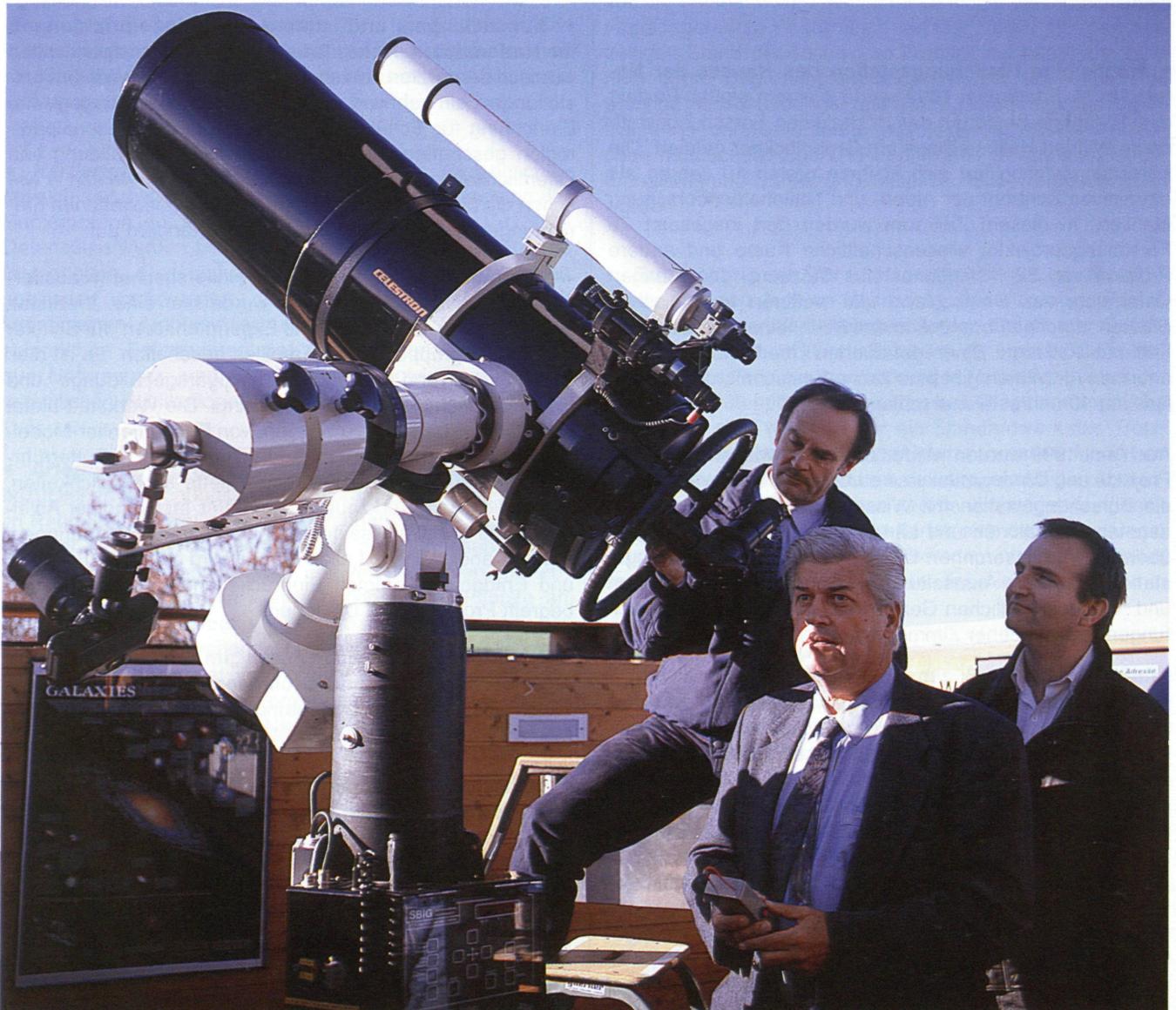
1999

11. August

Totale Sonnenfinsternis

Fotografische Dokumentation des gesamten Finsternisverlaufes in allen Einzelheiten

Herausgabe einer CD-ROM über die totale Sonnenfinsternis



Gerhard Grau, Werner Schwank und Ing. Helmut Windhager (v. l. n. r.) von der Astronomischen Arbeitsgruppe am große Teleskop der Volkssternwarte des Hauses der Natur (Foto: E. Stüber)

21. September Uranusbedeckung durch den Mond
Zeitermittlung des Eintrittes mittels Video-
technik und Zeiteinblendung
- 2000**
10. März Einsatzbeginn der Astrokamera „Delta-
graph“ und erste hervorragende
Grossfeld- und Kometenaufnahmen
26. Mai Beobachtungsabend auf der Volksstern-
warte im Rahmen der SienceWeek
- Sommer Fotografische und videoteknische Doku-
mentation über Iridium-Satelliten
- Juli Beobachtung und fotografische Aufzeich-
nung des Kometen „Linear S4“
- Oktober Fotografische Exkursion von Bernd Wall-
ner nach Namibia
Es gelangen zahlreiche Aufnahmen von
Objekten des Südhimmels von höchster
Qualität.
- 2001**
9. Jänner Totale Mondfinsternis
Fotodokumentation und öffentliche Füh-
rungen
- Frühjahr Spacecity Salzburg – erfolgreichster
Schülerwettbewerb Salzburgs (3.500 Kin-
der und Jugendliche als Teilnehmer, knapp
30 Zeitungsartikel, Fernsehberichte, un-
zählige Radiospots, 60 Multi-Media-Shows, ...)
- August Sternschnuppenzählung während des Ma-
ximums des Perseiden-Meteorstromes
3. November Saturnbedeckung durch den Mond
Fotografische und videoteknische Auf-
zeichnung des Ereignisses
Projektion des gesamten Ereignisses für
die Besucher auf eine Großleinwand
- Laufend Zahlreiche Aufnahmen der Sonne mit Son-
nenflecken im derzeitigen Aktivitätsmaxi-
mum
- 2002**
- Februar Aufnahmen einer Supernova in der Gala-
xie M74 (Entfernung 50 Millionen Lichtjah-
re) mit der neuen hochempfindlichen
CCD-Kamera.
- Juli Zahlreiche exzellente Aufnahmen des Ko-
meten „Ikeya-Zhang“
- August Fotografische Exkursion von Bernd Wall-
ner nach Namibia
Es entstanden 140 Einzelaufnahmen von
verschiedenen Objekten des Südhimmels.
Der erste Versuch einer 3-Farben-Kom-
positentechnik brachte ein hervorragendes
Ergebnis. Diese Aufnahmen zählen sicher-
lich zu den weltbesten Fotos dieser Objek-
te.

In den letzten Jahren erfolgte eine intensive Beobachtung und Aufzeichnung der Lichtkurven von kurzperiodisch ver-
änderlichen Sternen durch Willi Proksch.

Die Sternwarte wird vermehrt als Ansprechpartner der Be-
völkerung in astronomischen Angelegenheiten in Anspruch
genommen (Teleskopkauf, Gestirnsstellungen zu bestimm-
ten Zeiten, Meteorsichtungen, u.v.a.)

Paläontologische Arbeits- gruppe des Hauses der Natur

von Dr. N. Winding

Einen besonders interessanten Fund konnte das langjähri-
ge Mitglied der Paläontologischen AG Joop van der Wielen
tätigen.

Herr Van der Wielen hat am Rappoltstein aus einer Spalten-
füllung in obertriassischen Hallstätter Kalken, neben zahl-
reichen norischen Ammoniten (*Pinacocaras* sp. etc.) auch
einen Carapax-Rest eines Crustaceen gefunden. Dieser
etwa 3 cm grosse Panzer zeigt Ähnlichkeiten mit Vertretern
der Gruppe der Dromioidea, einer altertümlichen Brachyu-
ren-Sippe. In der wissenschaftlichen Literatur werden Bra-
chyuren, das sind Kurzschwanzkrebse oder auch Krabben
genannt, erst aus dem Jura berichtet.

Das seltene Stück befindet derzeit bei Univ. Prof. DDr. G.
Tichy, Institut für Geologie und Paläontologie der Universität
Salzburg zur wissenschaftlichen Untersuchung.

Diese aufwendigen Untersuchungen werden klären müssen,
ob es sich dabei um den bisher ältesten Krabbenfund der
Welt handelt. Eine fundierte Bestätigung dieses begründe-
ten Verdachtes würde natürlich eine absolute wissenschaft-
liche Sensation darstellen.

Die Paläontologische Arbeitsgruppe am Haus der Natur trifft
sich regelmäßig bei den monatlichen Zusammenkünften zu
regem Wissens- und Erfahrungsaustausch. Darüber hinaus
wurden auch höchst interessante Vorträge aus dem Fachbe-
reich Erdwissenschaften / Paläontologie angeboten.

Entomologische Arbeits- gruppe des Hauses der Natur

von Prof. Gernot Embacher

Die Entomologische Arbeitsgruppe zählt derzeit 31 Mitglie-
der, von denen sich 22 aktiv mit Insekten beschäftigen. Der
Großteil widmet sich der Erforschung und dem Sammeln
von Schmetterlingen (11), mit Käfern beschäftigen sich 6
Mitarbeiter, mit Hymenoptera (Bienen, Hummeln, Wespen)
3 und je eine(r) mit Heuschrecken bzw. Zweiflüglern.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe treffen sich sowohl im
Frühjahrs- als auch im Herbstsemester jeden 2. Montag in
den Sammlungsräumen des Hauses der Natur zum Erfah-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen aus dem Haus der Natur Salzburg](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [15](#)

Autor(en)/Author(s): Grau Gerhard

Artikel/Article: [Astronomische Arbeitsgruppe mit Salzburger Volkssternwarte des Museums Haus der Natur.- In: STÜBER Eberhard, Salzburg & WINDING Norbert Dr., Salzburg \(2002\), Mitteilungen aus dem Haus der Natur XV. Folge. 20-21](#)